

Absender:

**Bündnis90/Grüne, SPD-Fraktion im
Stadtbezirksrat 112**

22-17725
Antrag (öffentlich)

Betreff:

Gefährdung von Fußgängern und Radfahrern

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

12.01.2022

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 112 Wabe-Schunter-Beberbach
(Entscheidung)

26.01.2022

Status

Ö

Beschlussvorschlag:

Beschluss:

Der Randstreifen zwischen Fahrbahn und Fuß-Radweg muss zwischen der Straße „Grabenhorst“ und dem Ortsausgang Richtung Bechtsbüttel dauerhaft in einen sicheren Zustand versetzt werden.

Sachverhalt:

In Bevenrode erfolgt auf der Bechtsbütteler Straße hinter der Abzweigung „Grabenhorst“ in Richtung Bechtsbüttel eine Fahrbahnverengung. Zwischen der Fahrbahn und dem parallel verlaufenden Fuß-Radweg befindet sich ein unbefestigter Randstreifen aus Rollsplit und Gras.

Es passiert immer wieder, dass Kraftfahrzeuge von der Fahrbahn auf den Randstreifen fahren, insbesondere bei Gegenverkehr. Auf dem Fuß-Radweg befindliche Personen werden dann mit aufgewirbeltem Split „beschossen“, bei Regen erfolgt auch mal eine Dusche. Das muss abgestellt werden.

Gez.

Gerhard Masurek
B90/Grüne

Gez

Paul Klie
SPD

Anlage/n:

Fotos